

Pressemitteilung

30.09.2020

Weltschulmilchtag: Wertvolles Nahrungsmittel für Schülerinnen und Schüler

Bauernverband hebt gesundheitliche Vorteile von Schulmilchprogrammen hervor

(DBV) „Milch ist ein sehr wertvolles Nahrungsmittel für Schülerinnen und Schüler“, sagt der Vizepräsident des Deutschen Bauernverbandes, Karsten Schmal, anlässlich des Weltschulmilchtages. Die Welternährungsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) hebt jährlich am letzten Mittwoch im September die Bedeutung von Schulmilchprogrammen hervor. An diesem Tag soll auf die ernährungsphysiologisch relevante Rolle der Milch in der Ernährung von Kindern und Jugendlichen aufmerksam gemacht werden. Aus Sicht des Deutschen Bauernverbandes sind entsprechende Programme nicht nur in Entwicklungsländern, sondern auch in Industriestaaten weiterhin aufrechtzuerhalten, um eine gesunde Ernährung von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Die Umsetzung des EU-Schulmilchprogramms ist dementsprechend praktikabel für die durchführenden Organisationen in den Bundesländern zu gestalten.

Seit etwa 10.000 Jahren dient Milch dem Menschen als Quelle wichtiger Nährstoffe. Sie liefert hochwertiges Protein für den Muskelaufbau und -erhalt sowie andere wichtige Vitamine und für den menschlichen Körper leicht verwertbares Calcium für Knochen- und Zahngesundheit. So empfiehlt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung den täglichen Verzehr von Milchprodukten. Auch deshalb wird im Rahmen des EU-Schulprogramms die Abgabe von Milch und bestimmten Milchprodukten an Kinder in Bildungseinrichtungen gefördert. Das EU-Schulprogramm besteht aus dem Schulobst-, Schulgemüse- und dem Schulmilchprogramm. Zur Förderung der Abgabe von Schulmilch werden aus dem EU-Budget jährlich 100 Mio. Euro (ca. 10 Mio. Euro für Deutschland) zur Verfügung gestellt. Der immer geringere Verzehr von Obst, Gemüse und Milchprodukten bei Kindern soll so gestoppt werden und eine Prägung der Kinder hin zu einer gesunden Ernährung stattfinden. In Deutschland liegt die Verantwortung für die Organisation der Schulmilchprogramme in den Bundesländern bzw. milchwirtschaftlichen Landesorganisationen. Jährlich profitieren ca. 800.000 Kinder und Jugendliche deutschlandweit von Schulmilchprogrammen.

Angesichts des Corona-Geschehens mussten etliche Aktionen in den Bundesländern zum Weltschulmilchtag in diesem Jahr abgesagt werden. In einigen Ländern werden Aktionen wie eine „Kinder lernen kochen-Tour“ in NRW oder ein Malwettbewerb in Niedersachsen durchgeführt.

Autor	Deutscher Bauernverband
Rückfragen an	DBV-Pressestelle
Telefon	030-31904-240
Anschrift	Claire-Waldoff-Str. 7, 10117 Berlin
Copyright	DBV
E-Mail	presse@bauernverband.net
Homepage	www.bauernverband.de
Twitter	@Bauern_Verband
Facebook	@DieDeutschenBauern